

Eva Kuda



E.K. ist Diplomsoziologin und arbeitet für das Ressort Bildungs- und Qualifizierungspolitik der IG Metall in Frankfurt/Main. Themenschwerpunkte sind unter anderem: Berufsbildung und Qualifikationsentwicklung, Berufsbildungsforschung, Berufsbildung in der EU, Seminarkonzepte für besondere Personen – und Beschäftigtengruppen. Sie ist Mitglied der Arbeitsgruppe DQR (Deutscher) ECVET des Hauptausschusses beim Bundesinstitut für Berufsbildung.

Im Rahmen ihrer beruflichen Tätigkeit koordinierte E.K. für die IG Metall verschiedenen Leonardo- Forschungsprojekte, u.a. „Gruppenarbeit und ältere Arbeitnehmer. Eine Handlungshilfe“ sowie ein Projekt im Rahmen des EU Förderprogrammes EQUAL zum Thema „Altersmanagement in der Automobilindustrie“. Aktuelle Schwerpunkte sind gewerkschaftseigene Konzepte zur Thematik lebenslangen Lernens und die Frage nach den Auswirkungen der Akademisierung von Betrieben und Gesellschaft auf die betrieblich-berufliche Bildung.